

ETF – die optimale Geldanlage?

Willkommen zur
„Investors Lounge für Senioren“
2015

Auszug aus der
Präsentation

Berufsschule 4 Nürnberg + Computerclub Nürnberg 50plus

Gliederung

- Sketch: Wie alles begann...
- Fakten-Check: Wir überprüfen sechs gängige Annahmen über ETF
- Expertenvortrag: Ausgewählte ETF – Chancen und Risiken (Jörg von Hoff / Consorsbank)
- Aussprache
- Gruppenarbeit: Wir untersuchen einen ETF!
- Untersuchungsergebnisse und Aussprache
- Feedback
- Small Talk + Häppchen

Jubiläen über Jubiläen

- Heute ist die fünfte „Investors Lounge für Senioren“.
- Vor 180 Jahren fuhr zwischen Nürnberg und Fürth Deutschlands erste Eisenbahn.
- Vor 95 Jahren wurde das Radio erfunden.
- Vor knapp 15 Jahren eröffnete nämlich die Deutsche Börse ein spezielles Handelssegment für passive Indexfonds. Mit diesem Markt begründete die Frankfurter Börse eine wahre Erfolgsstory. Heute gibt es mehr als 1.000 verschiedene ETF mit einem Handelsvolumen von 18,6 Milliarden Euro.

ETF

- Alles Wissenswerte zu ETF findet man unter „Indexfonds“ bei Anlage-Coach.de:

http://www.anlage-coach.de/inhalte/cms/front_content.php?idcat=65&lang=1

Insiderwissen ☺

- Mit dem Wort „**Fond**“ (aus frz. fond = Grund; Grundstock) bezeichnet man die **Rücksitzbank** in einem Wagen, den **Untergrund bei Gemälden oder Stoffen** und den **Bratensaft** in der Küche.
- Der **Investmentfonds** im Sinne des Sondervermögens einer Investmentgesellschaft wird **mit -s** geschrieben, auch in der Einzahl: der „**Fonds**“.
- Wenn Sie also mit Ihrem Bankberater nicht über eine Gemüsebrühe sprechen wollen... ☺

Fakten-Check: Sechs Thesen

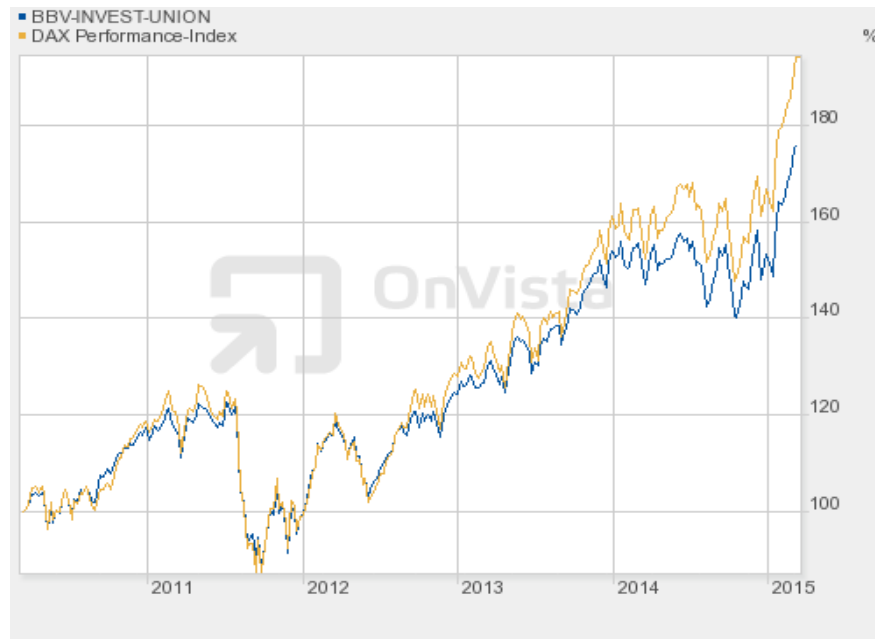
1. ETF sind besser als aktiv gemanagte Fonds
2. ETF sind besser als Standard-Aktien
3. Dividendenorientierte ETF sind besser als andere
4. Marktbreitere ETF schwanken weniger stark als marktengere
5. ETF sind billiger als normale Fonds
6. ETF sind besser als aktiv gemanagte Fonds bei Börsenaufschwung, nicht aber bei Börsenabschwung

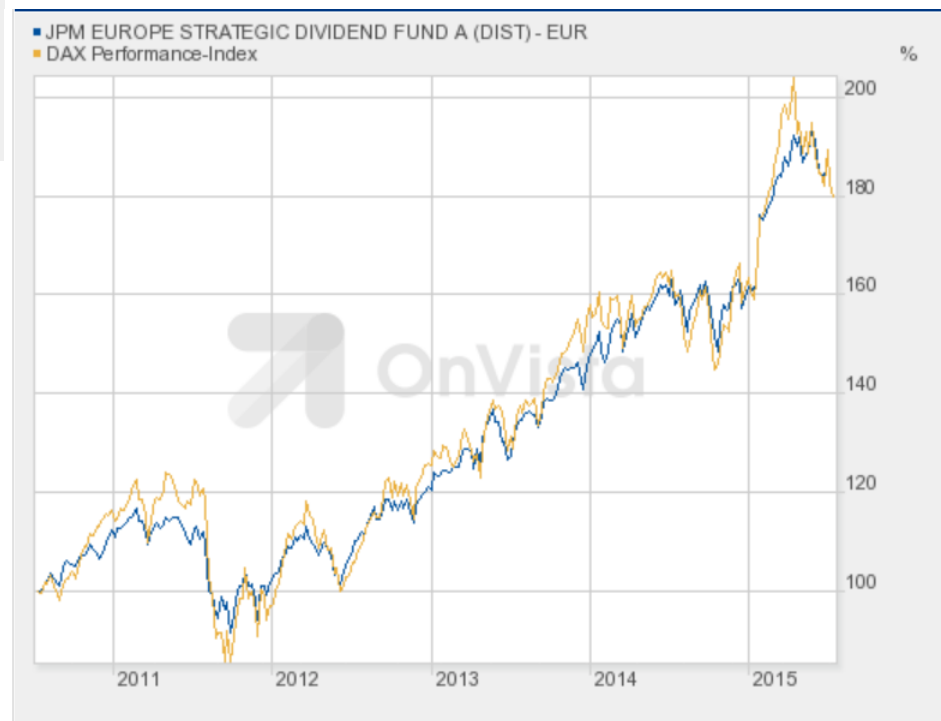
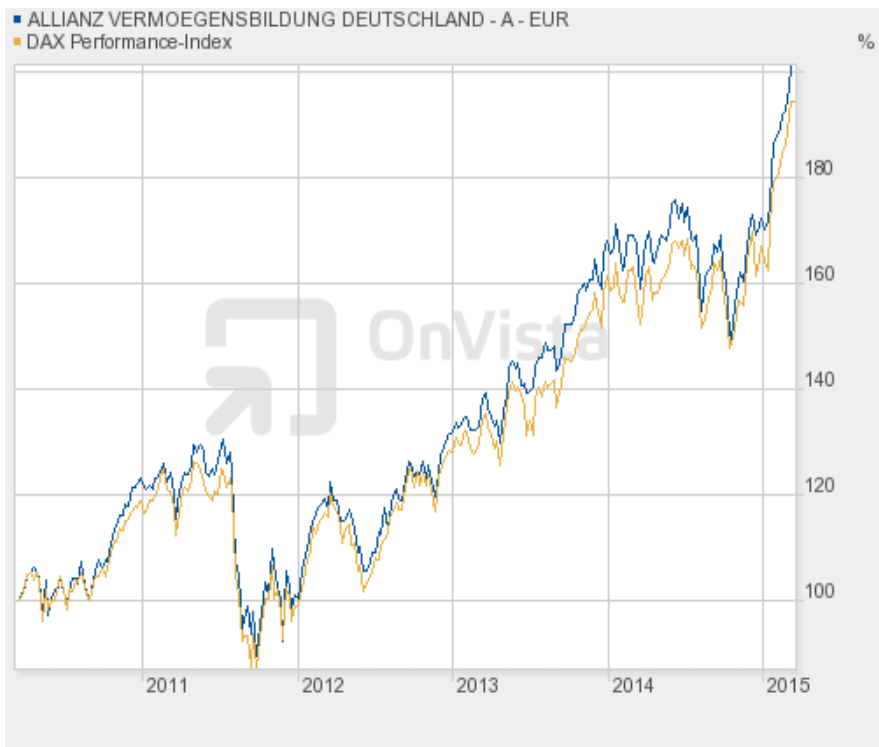
These 1

- **ETF sind besser als aktiv gemanagte Fonds!!!**
- Wir vergleichen den DAX mit fünf großen und bekannten Publikumsfonds...

Vergleich DAX mit 5 Publikumsfonds

Name	WKN	Kurs	1 Monat	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
DAX		11524,87 Punkte	6,50%	Ca. 18%	21,04%	74,14%	Ca. 95%
Publikumsfonds							
DWS Deutschland	849096	201,830 EUR	6,11%	23,33%	22,34%	86,64%	130,82%
DekaFonds CF	847450	102,090 EUR	-2,64%	14,88%	11,99%	67,45%	80,03%
BBV-InvestUnion	975001	131,000 EUR	6,08%	13,79%	14,44%	52,72%	77,14%
Allianz Vermögensbildung Deutschland	847506	175,080 EUR	6,18%	20,06%	18,99%	73,32%	106,52%
JPMorgan Investment Funds – Europe Strategic Dividend A	A0JJ5S	126,200 EUR	-2,95%	13,19%	12,23%	65,80%	90,78%





These 1: Fazit



- Sieht man sich die Publikumsfonds Vergleich zum DAX an, fällt auf, dass die ähnlich ausfallen.
 - Von den fünf verglichenen Fonds verhält sich einer annähernd dem DAX-Verlauf.
 - Zwei von den übrigen Fonds zeigen eine deutlich schlechtere Performance gegenüber dem DAX.
 - Bei den übrigen beiden Fonds erkennt man im Vergleich zum Dax eine bessere Performance.
- ETF's (passiv gemanagte Fonds) und aktiv gemanagte Fonds schneiden gleich gut ab**

These 2

- **ETF sind besser als Aktien!!!**
- Wir vergleichen den DAX mit den **fünf größten** Aktiengesellschaften, die im DAX gelistet sind
- Wir vergleichen den DAX mit den **fünf kleinsten** Aktiengesellschaften, die im DAX gelistet sind
- Wir vergleichen den DAX mit den **ersten fünf** Aktiengesellschaften nach Alphabet, die im DAX gelistet sind

5 größten Aktiengesellschaften nach der Indexgewichtung

- BAYER AG (WKN BAY001): 10,0 %
- SIEMENS (WKN 723610): 9,0 %
- DAIMLER AG (WKN 710000): 8,5 %
- BASF (WKN BASF11): 7,9 %
- ALLIANZ (WKN 840400): 7,8 %

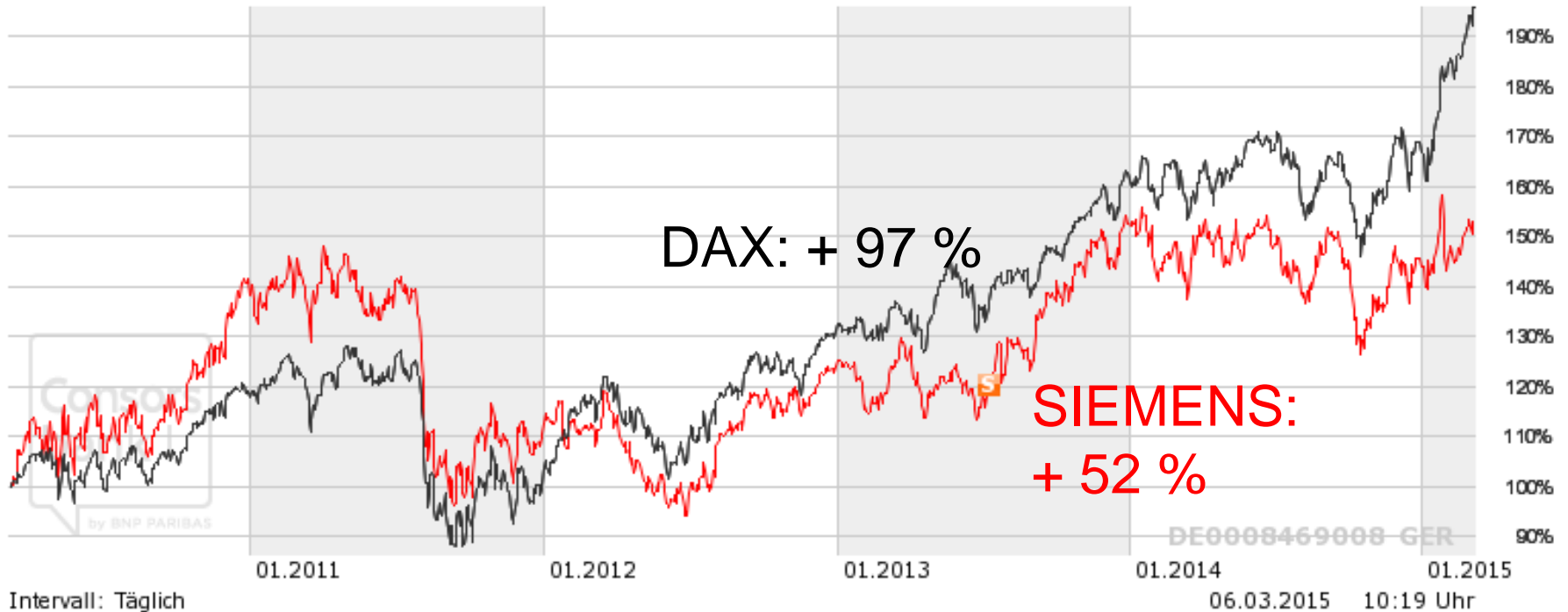
Vergleich DAX und **BAYER**



Zeitraum: 2010 - 2015

→ Über die letzten 5 Jahre ist die Bayer-Aktie „besser gelaufen“ als der DAX

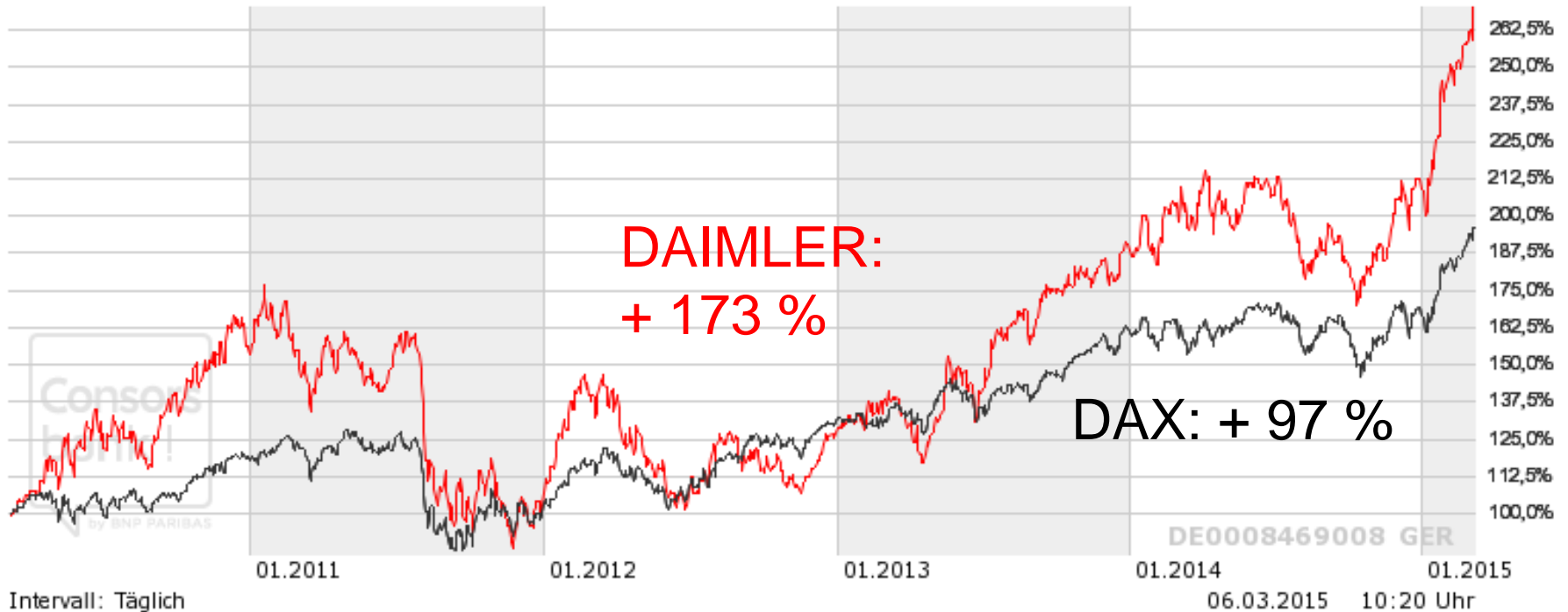
Vergleich DAX und **SIEMENS**



Zeitraum: 2010 - 2015

→ Über die letzten 5 Jahre ist die Siemens-Aktie „schlechter gelaufen“ als der DAX

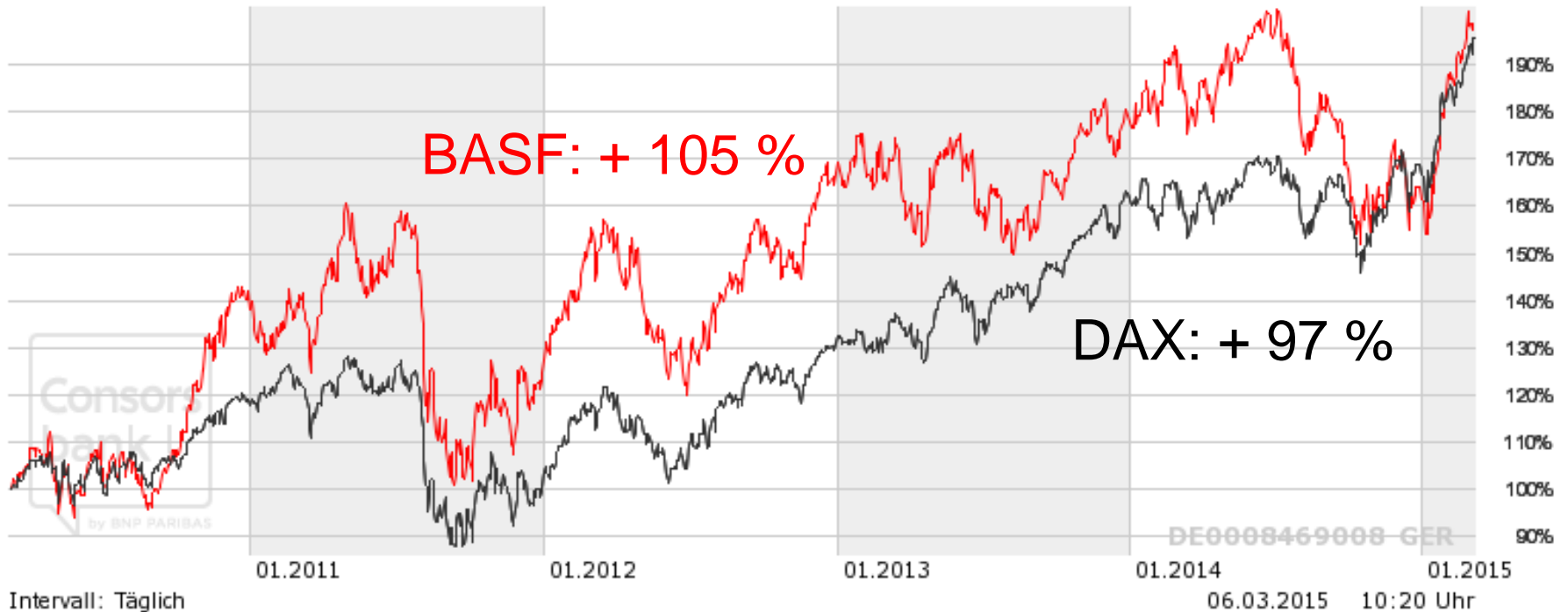
Vergleich DAX und Daimler AG



Zeitraum: 2010 - 2015

→ Über die letzten 5 Jahre ist die Daimler-Aktie „deutlich besser gelaufen“ als der DAX

Vergleich DAX und **BASF**



Zeitraum: 2010 - 2015

→ Über die letzten 5 Jahre ist die BASF-Aktie mit dem DAX „gleich gelaufen“

Vergleich DAX und ALLIANZ



Zeitraum: 2010 - 2015

→ Über die letzten 5 Jahre ist die Allianz-Aktie „schlechter gelaufen“ als der DAX

5 kleinsten Aktiengesellschaften nach der Indexgewichtung

- LANXESS (WKN 547040): 0,4 %
- K+S (WKN KSAG88): 0,5 %
- Lufthansa (WKN 823212): 0,8 %
- BEIERSDORF (WKN 520000): 0,85 %
- HEIDELBERG CEMENT (WKN 604700): 1,0 %

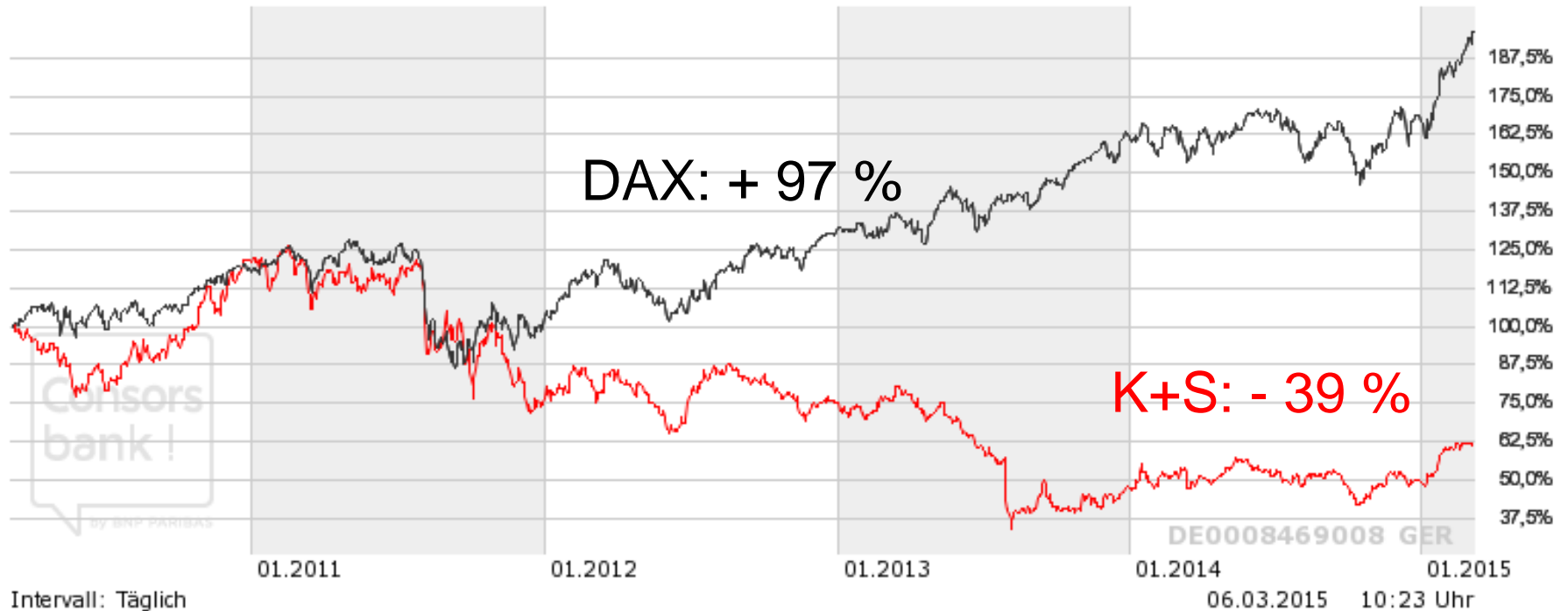
Vergleich DAX und LANXESS



Zeitraum: 2010 - 2015

→ Über die letzten 5 Jahre ist die Lanxess-Aktie „schlechter gelaufen“ als der DAX

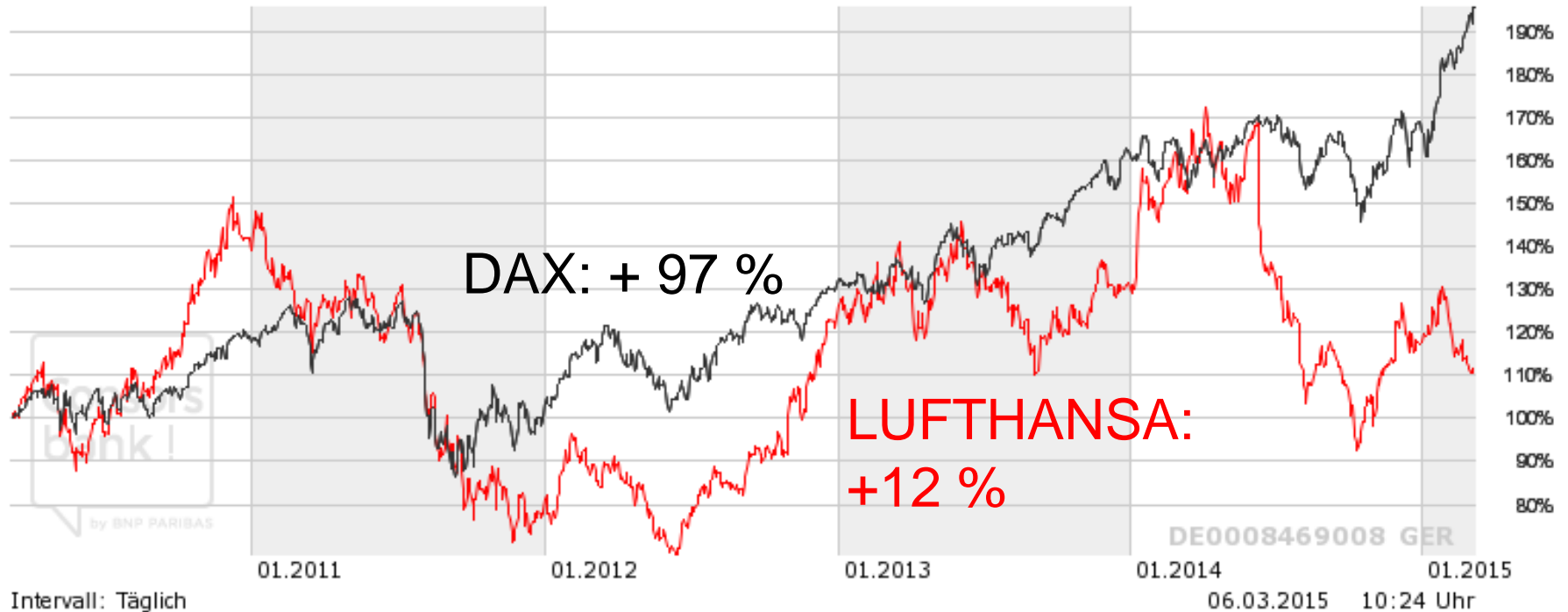
Vergleich DAX und K+S



Zeitraum: 2010 - 2015

→ Über die letzten 5 Jahre ist die K+S-Aktie „schlechter gelaufen“ als der DAX

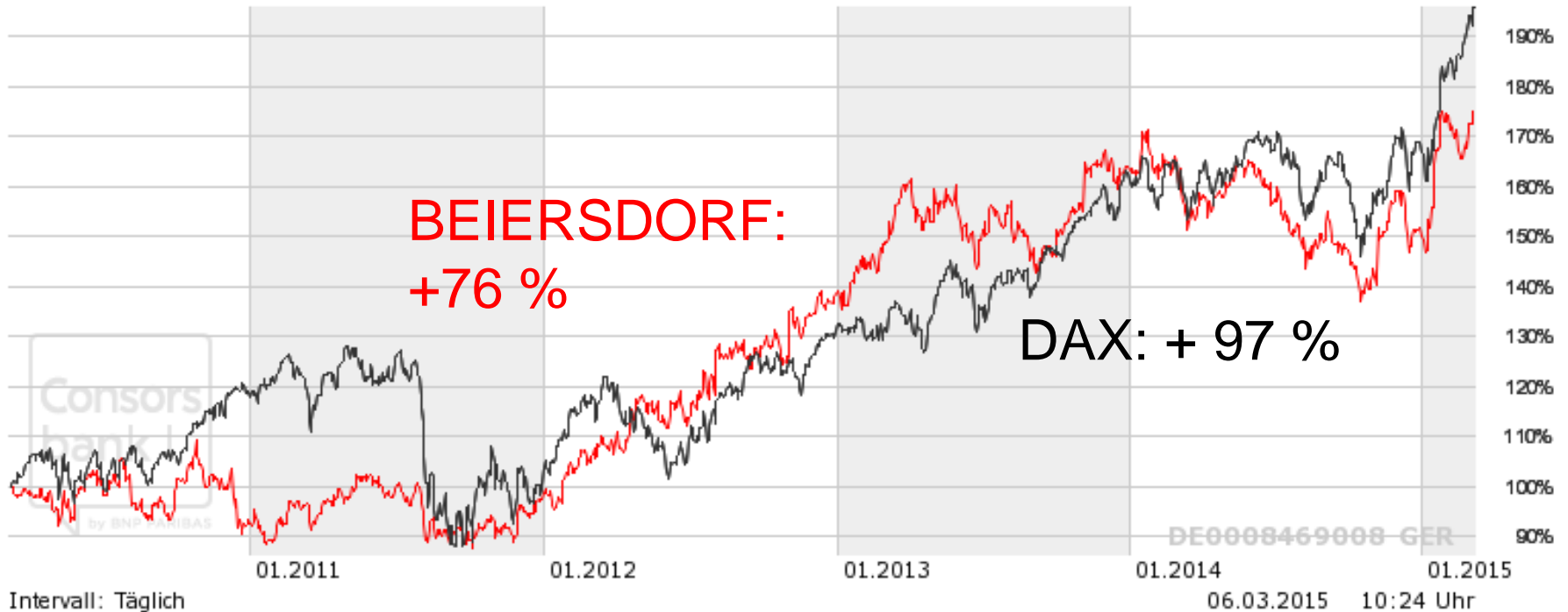
Vergleich DAX und LUFTHANSA



Zeitraum: 2010 - 2015

→ Über die letzten 5 Jahre ist die Lufthansa-Aktie „schlechter gelaufen“ als der DAX

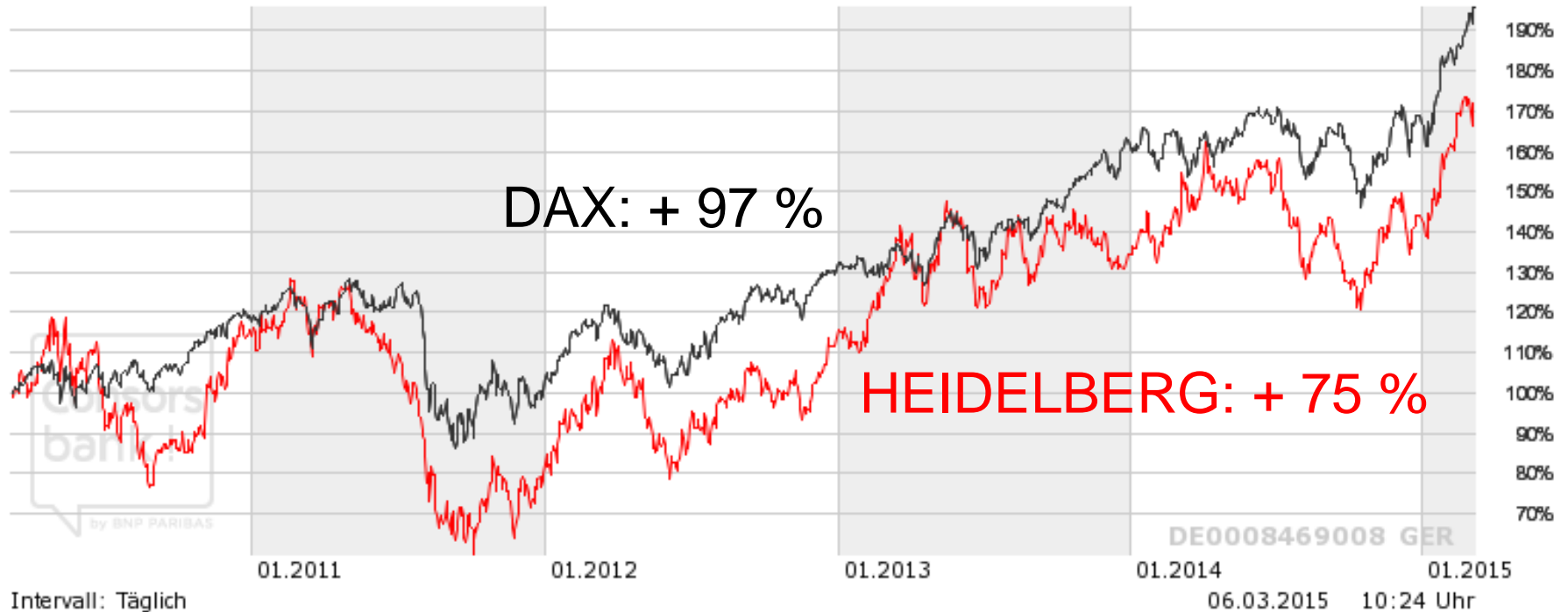
Vergleich DAX und **BEIERSDORF**



Zeitraum: 2010 - 2015

→ Über die letzten 5 Jahre ist die Beiersdorf-Aktie „schlechter gelaufen“ als der DAX

Vergleich DAX und **HEIDELBERG CEMENT**



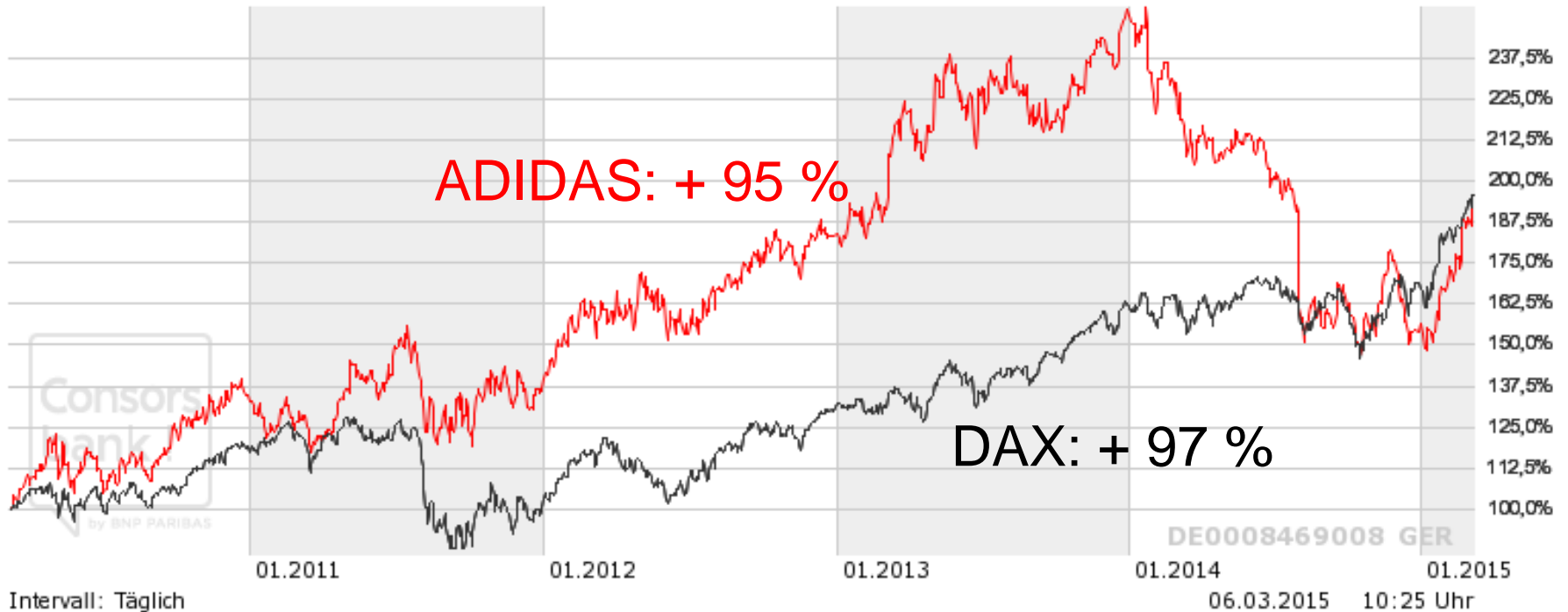
Zeitraum: 2010 - 2015

→ Über die letzten 5 Jahre ist die HeidelbergCement-Aktie „schlechter gelaufen“ als der DAX

Die ersten 5 Aktiengesellschaften im Alphabet nach der Indexgewichtung

- ADIDAS (WKN A1EWWW): 1,5 %
- BMW (WKN 519000): 3,6 %
- COMMERZBANK (WKN CBK100): 1,3 %
- CONTINENTAL (WKN 543900): 2,3 %
- DEUTSCHE BANK (WKN 514000): 4,0 %

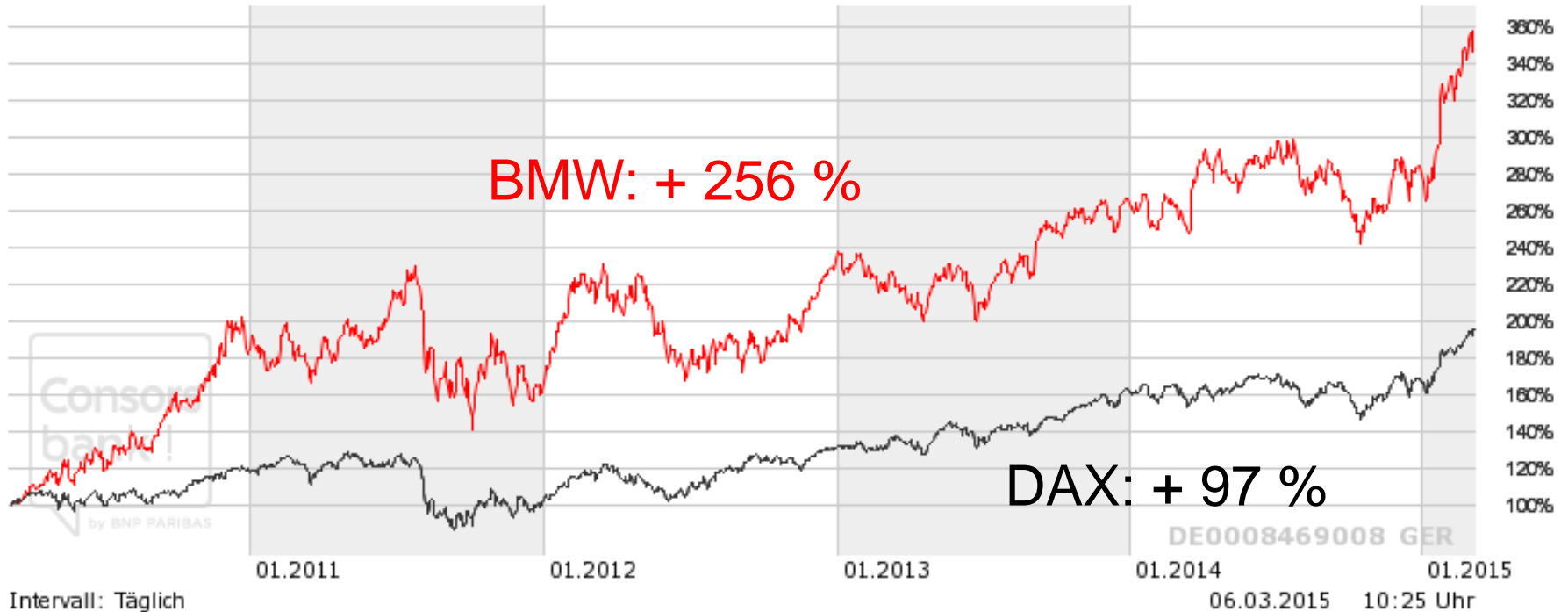
Vergleich DAX und **ADIDAS**



Zeitraum: 2010 - 2015

→ Über die letzten 5 Jahre ist die Adidas-Aktie mit dem DAX „gleich gelaufen“

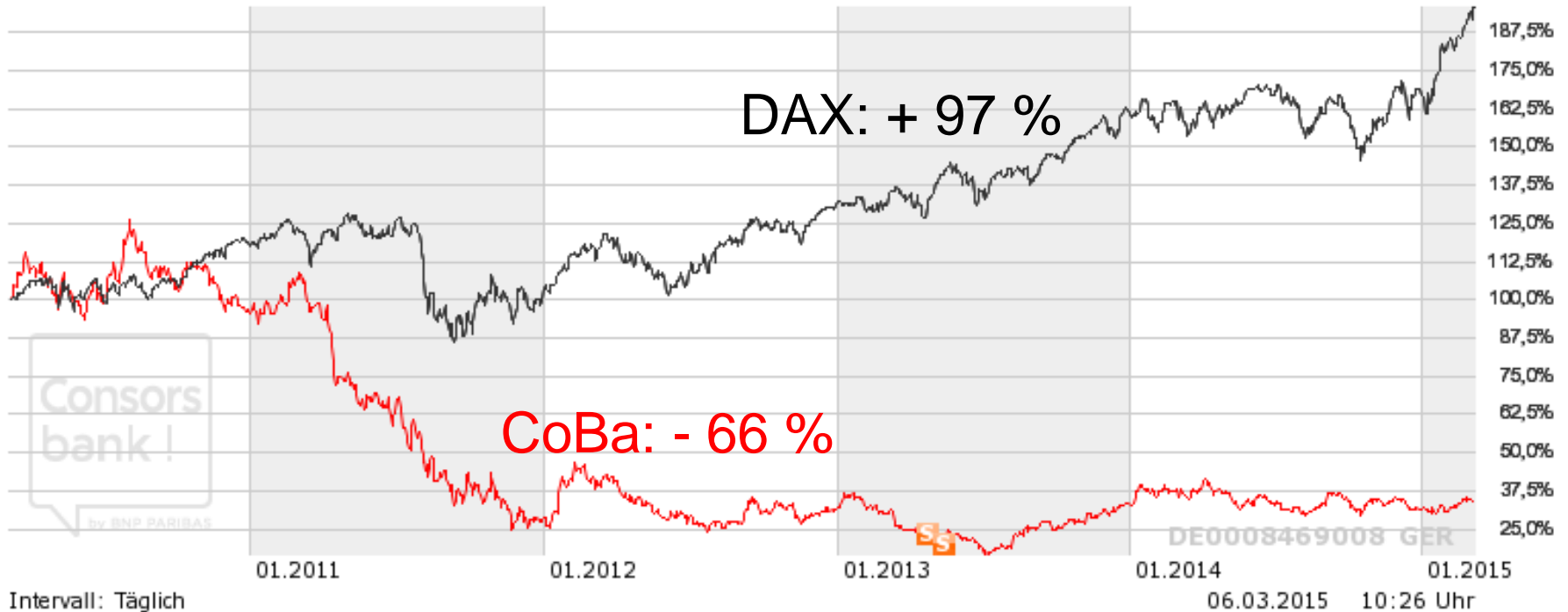
Vergleich DAX und BMW



Zeitraum: 2010 - 2015

→ Über die letzten 5 Jahre ist die BMW-Aktie „deutlich besser gelaufen“ als der DAX

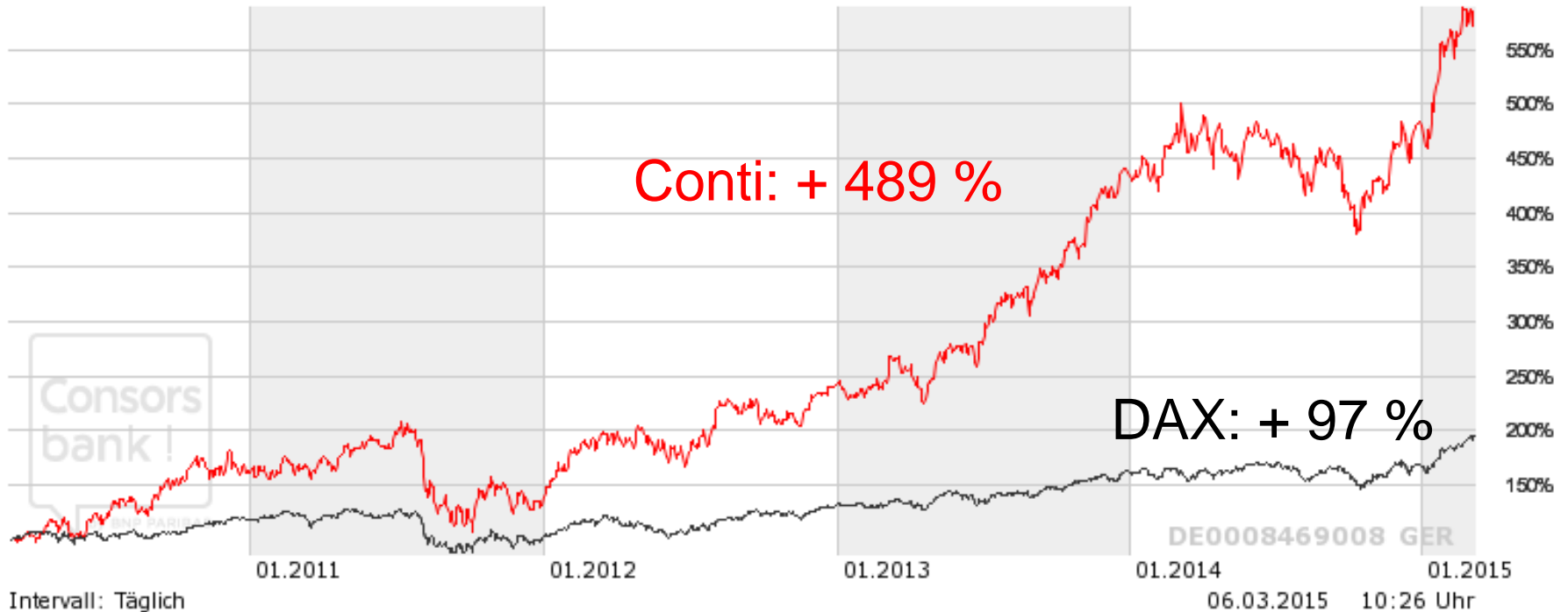
Vergleich DAX und **COMMERZBANK**



Zeitraum: 2010 - 2015

→ Über die letzten 5 Jahre ist die Commerzbank-Aktie „schlechter gelaufen“ als der DAX

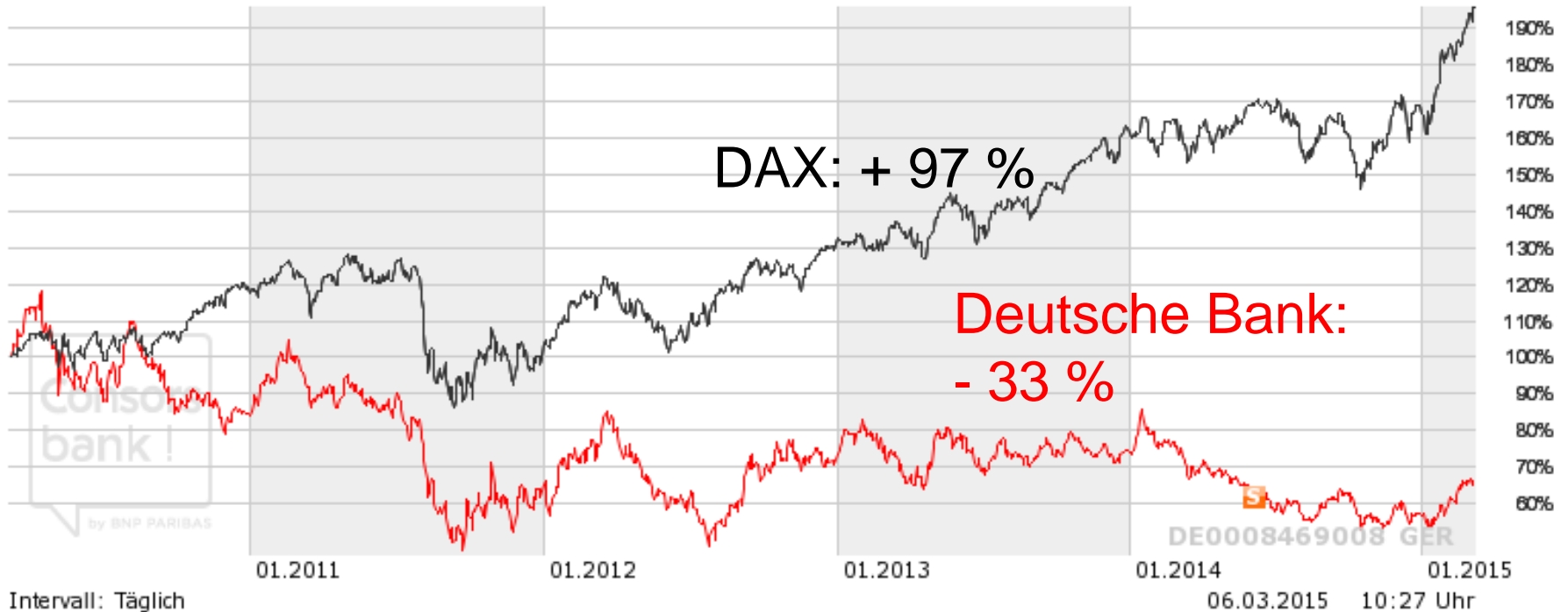
Vergleich DAX und **CONTINENTAL**



Zeitraum: 2010 - 2015

→ Über die letzten 5 Jahre ist die Continental-Aktie „deutlich besser gelaufen“ als der DAX

Vergleich DAX und **DEUTSCHE BANK**



Zeitraum: 2010 - 2015

→ Über die letzten 5 Jahre ist die Deutsche Bank-Aktie „schlechter gelaufen“ als der DAX

These 2: Fazit



5 größten AG's nach der Indexgewichtung

- BAYER AG (WKN BAY001)
- SIEMENS (WKN 723610)
- DAIMLER AG (WKN 710000)
- BASF (WKN BASF11)
- ALLIANZ (WKN 840400)

5 kleinsten AG's nach der Indexgewichtung

- LANXESS (WKN 547040)
- K+S (WKN KSAG88)
- Lufthansa (WKN 823212)
- BEIERSDORF (WKN 520000)
- HEIDELBERG CEMENT (WKN 604700)

Ersten 5 AG's im Alphabet

- ADIDAS (WKN A1EWWW)
- BMW (WKN 519000)
- COMMERZBANK (WKN CBK100)
- CONTINENTAL (WKN 543900)
- DEUTSCHE BANK (WKN 514000)

Fazit: 50 % der DAX-Werte
untersucht

4 Werte liefen besser

2 Werte annähernd gleich zum DAX

9 Werte liefen schlechter

These 3

- **„ETF mit dividendenstarken Werten sind besser als der Gesamtmarkt!!!“**
- Wir vergleichen den DivDax mit dem DAX im Laufe der letzten 5 Jahre...

DivDax vs. DAX



Die beliebtesten ETF im DivDax



These 3: Fazit



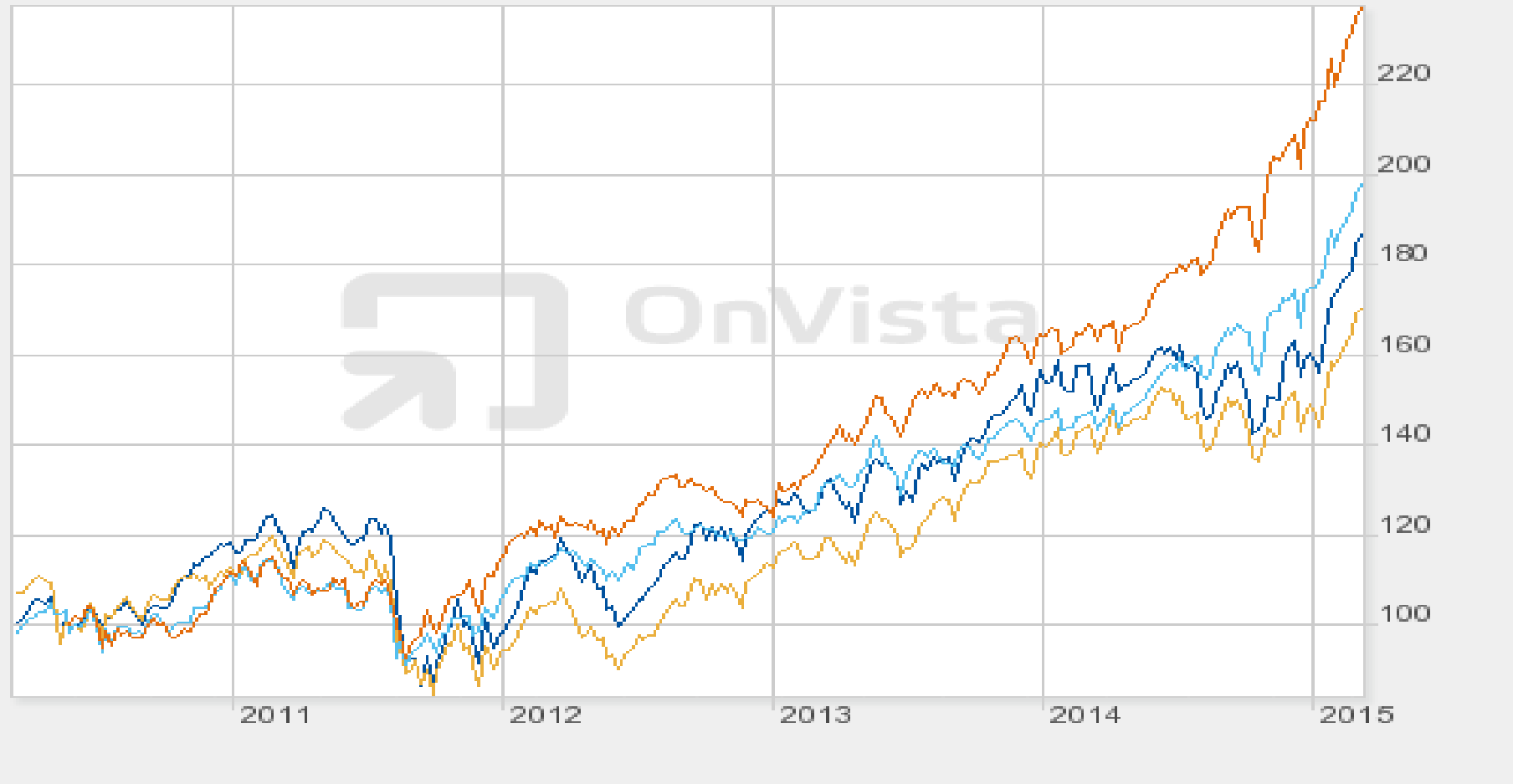
- DivDax und DAX verhalten sich überwiegend identisch
- in den letzten 2 Jahren verhielt sich der DivDax minimal besser
- letztendlich gibt es jedoch keine Vor- oder Nachteile des DivDax gegenüber dem DAX

These 4

- **„Breiter aufgestellte ETF sind weniger schwankungsanfällig als marktenge ETF!“**

UNSERE ETF

- ISHARES CORE DAX® UCITS ETF (DE)
- ISHARES EURO STOXX (DE)
- ISHARES MSCI WORLD UCITS ETF (DIST)
- ISHARES S&P 500 - B UCITS ETF (ACC)



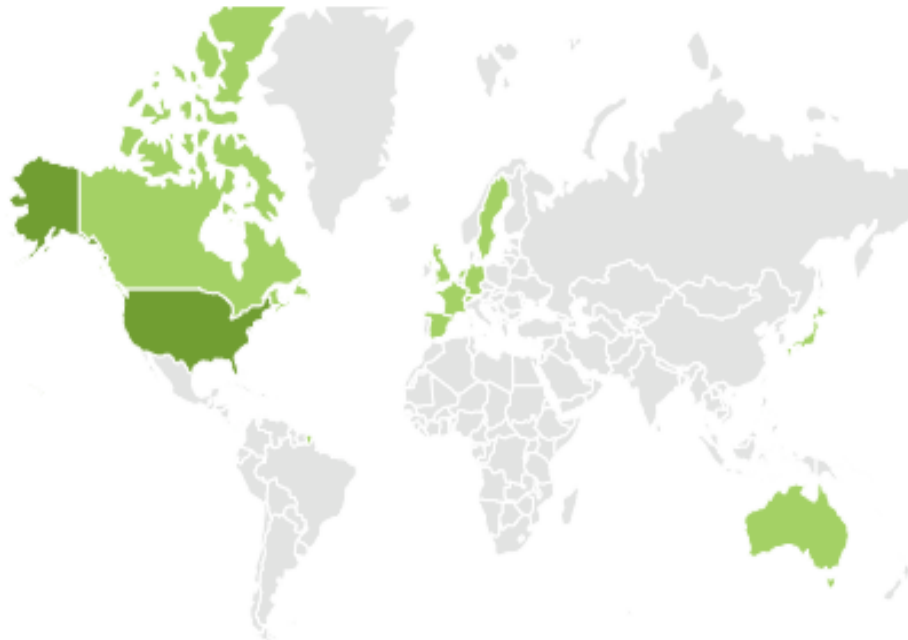
iShares MSCI World UCITS ETF

Portfolioallokation

Länder/Regionen	Sektor
-----------------	--------

Per 06. Mär. 2015

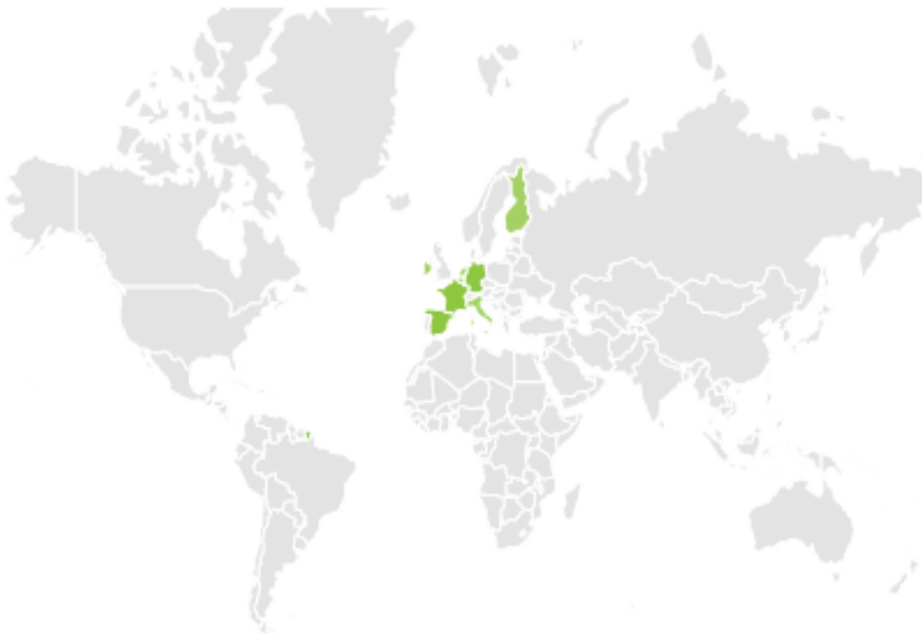
■ Vereinigte Staaten	57,59%
■ Japan	8,53%
■ Vereinigtes Königreich	7,88%
■ Frankreich	3,72%
■ Kanada	3,67%
■ Deutschland	3,58%
■ Schweiz	3,49%
■ Australien	2,85%
■ Spanien	1,29%
■ Hongkong	1,21%
■ Schweden	1,2%



iShares EURO STOXX UCITS ETF

Portfolioallokation

Länder/Regionen	Sektor
Per 06. Mär. 2015	
Frankreich	32,64%
Deutschland	29,28%
Spanien	10,46%
Niederlande	8,79%
Italien	7,93%
Belgien	4,26%
Finnland	3,17%
Irland	1,76%
Other	1,71%

A world map is displayed to the right of the table, with the countries of France, Germany, Spain, Netherlands, Italy, Belgium, Finland, and Ireland highlighted in green, corresponding to the data in the table. The rest of the world is shown in light gray.

Vergleich

DAX® UCITS

**EURO
STOXX**

S&P 500

MSCI World

Perform. 1 Jahr	+20,12% ○	+17,98% ⊖	+41,38% ⊕	+33,32% ○
Perform. 3 Jahre	+69,05% ○	+68,20% ⊖	+92,65% ⊕	+75,62% ○
Perform. 5 Jahre	+87,63% ○	+60,38% ○	n.a. ○	+102,58% ⊕
Volatilität 1 J.	17,12% ⊖	16,10% ○	14,12% ○	11,33% ⊕
Volatilität 3 J.	16,84% ⊖	16,43% ○	15,58% ○	10,50% ⊕
Volatilität 5 J.	20,01% ○	19,75% ○	n.a. ○	12,41% ⊕

These 4: Fazit

- Der MSCI ist nicht gleichmäßig über die Welt gestreut.
- Je breiter die ETF gestreut sind, desto geringer ist die Schwankung (Volatilität).



These 5

„ETF's sind billiger als normale Fonds“

Kosten bei einem aktiven Management

- Meist Ausgabeaufschlag
- Evtl. Rücknahmegebühren
- Laufende Kosten
- Verwaltungsvergütung
- Hohe Transaktionsgebühren (durch häufige Umschichtungen)

These 5

Kosten bei einem passiven Management

- Meist kein Ausgabeaufschlag
- Geringe laufende Kosten
- Geringe Verwaltungsvergütung

These 5: 3 Beispiele

Kapitalverwaltungs- gesellschaft	BlackRock Asset Management ETF	Deutsche Asset & Wealth Management Investment GmbH	Union Investment Privatfonds GmbH
Bezeichnung	Ishares Core DAX	DWS Aktien Strategie Deutschland	UniDeutschland
Management	Passives Management	Aktives Management	Aktives Management
Ausgabeaufschlag	0,00%	5,00%	4,00%
Laufende Kosten	0,16%	1,45%	1,21%
Verwaltungsgebühr*	0,15%	1,45%	0,90%

**muss man nicht mehr bezahlen, ist bereits im Kurs enthalten*

These 5: Fazit

- Kosten sind beim passiv gemanagten Fonds deutlich geringer
- Von der Rendite gehen nur sehr geringe Kosten ab



These 6

- **ETF sind gut im Aufschwung, im Abschwung sind sie aber schlechter als aktiv gemanagte Fonds**

- Bei einem Crash verlieren ETFs mindestens so viel wie der Index, da es keine Möglichkeit gibt, in andere Werte außer die des Index zu investieren
- Aktiv gemanagte Fonds hingegen können ihre Fondszusammensetzung auf die Marktsituation anpassen, das heißt laut dieser These sind aktiv gemanagte Fonds im Abschwung besser als ETFs

- Betrachtet werden die Zeiträume vom 01.09.2008-31.12.2009 und vom 01.01.2011-31.12.2012
- Als Beispiele für aktiv gemanagte deutsche Aktienfonds wurden folgende Fonds ausgewählt:
- UniDeutschland, DWS Deutschland, DekaFonds CF
- Als passiv gemanagter Fonds (ETF) wurde der Coms Dax IC herangezogen

Zeitraum vom 01.09.2008-31.12.2009

COMS DAX IC

114,42

0,01(0,01%)

21.963

13:31

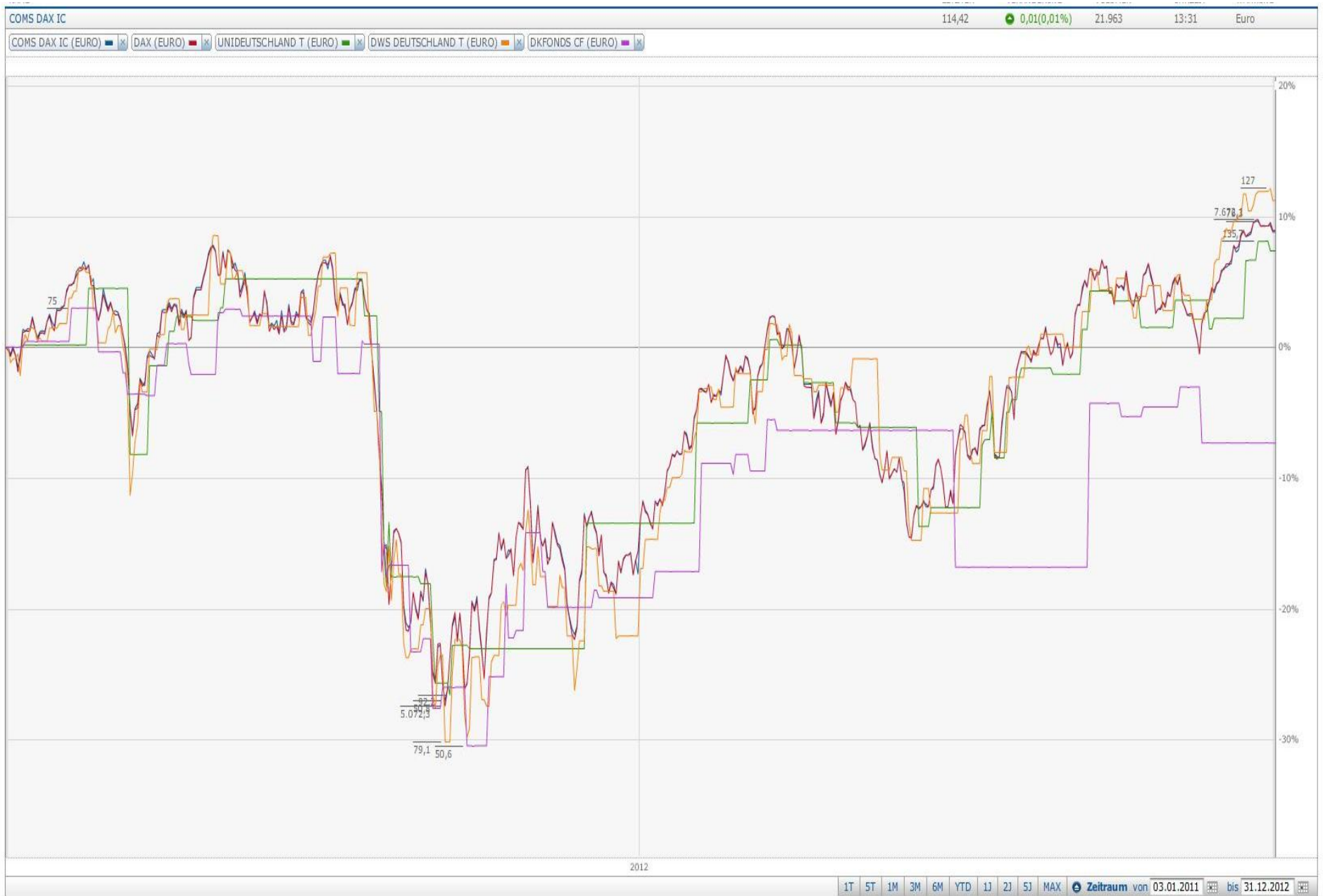
Euro

COMS DAX IC (EURO) DAX (EURO) UNIDEUTSCHLAND T (EURO) DWS DEUTSCHLAND T (EURO) DKFONDS CF (EURO)

21. April 2009 Eröffnung: 44,97 Tageshoch: 45,37 Tagestief: 43,90 Abschluss: 45,00 DAX: 4.501,63 UniDeutschland T: 84,95 DWS Deutschland T: 65,70 DkFonds CF: 43,60



Zeitraum vom 01.01.2011- 31.12.2012









These 6: Fazit



- Die These hat sich mit der Auswahl der betrachteten Fonds nicht bestätigt.
- Zu sehen ist, dass der DAX bzw. der ETF auch in einem Abschwung mit aktiv gemanagten Fonds konkurrieren kann, teilweise sogar deutlich geringere Verluste aufweist.
- Somit zeigt sich bei den von uns untersuchten Fonds, dass der angebliche Vorteil der Umschichtung in andere Aktienwerte bei aktiv gemanagten Fonds nicht immer greift.

Fakten-Check: Gesamtergebnis

1. ETF sind besser als aktiv gemanagte  Fonds
2. ETF sind besser als Standard  Aktien
3. Dividendenorientierte ETF sind besser als 
andere
4. Marktbreite  ETF schwanken weniger stark als
marktengere 
5. ETF sind billiger als normale Fonds
6. ETF sind gut im  Aufschwung, nicht aber bei
Börsenabschwung

Ausgewählte ETF – Chancen und Risiken

- Jörg von Hoff / Consorsbank
- Expertenvortrag

ETF – einfach und verständlich!?

- Anlageziel des Fonds ist die möglichst getreue Nachbildung der Wertentwicklung des Markt iBoxx EUR Liquid Non-Financials-Index [..]. Der angestrebte maximale Tracking-Error zwischen der Entwicklung des Nettoinventarwerts des Fonds und derjenigen des Markt iBoxx EUR Liquid Non-Financials-Index beträgt 2%. Die im Index Markt iBoxx EURO Liquid Non-Financials geführten Anleihen stammen aus dem Universum der auf Euro lautenden von privaten Nichtfinanzunternehmen (sog. Corporate) begebenen Wertpapiere.
(Beispiel: Amundi ETF CAC 40 UCITS L



Alles klar?!

Wir untersuchen einen ETF!

- Bitte gemischte Senioren-Azubi-4er-Gruppen bilden.
- Suchen Sie sich dann einen ETF aus, der Sie interessiert (Liste neben der Türe, bitte X).
- Recherchieren Sie dann, was sich hinter diesem Fonds verbirgt und welche Chancen und Risiken er birgt. Stimmen Sie dann ab, ob Sie ihn kaufen würden.
- Um Ihnen die Arbeit zu erleichtern, stehen in unserem Tausch-Laufwerk fertige Formularvorlagen bereit.
- Raum 130/123 30 Minuten

ETF: Untersuchungsergebnisse

- Bitte nehmen Sie sich doch schon mal ein Getränk.
- Wir werden in Kürze die Recherche-Ergebnisse und Einschätzungen der Arbeitsgruppen hören...

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Wo finden Sie uns?

b4etf2015.jimdo.com

← b4etf2015.jimdo.com

Investors Lounge für Senioren

Startseite

"ETF"

Programm

Ergebnisse

Feedback

Bilder

Über uns

Medienresonanz

Herzlich willkommen zur "Investors Lounge für Senioren"!

Wir, die Schüler der Klasse BK12F, laden Sie herzlich zu unserer „**Investors Lounge für Senioren**“ – Veranstaltung ein.

Der Grundgedanke dieser Veranstaltung lautet: "**Jung trifft Alt!**"

Angehende Bankkaufleute treffen auf langjährig erfahrene Anleger, um mit ihnen über das Thema „ETF“ zu diskutieren.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Börsengruppe des "**Computerclubs Nürnberg 50 Plus**" statt.

Wo: Berufsschule 4 Nürnberg, Schönweißstr. 7, Raum 227/229

Wann: Donnerstag, 09.07.2015, 14:00 - 17:00 Uhr

Auch Interessierte, die nicht der Börsengruppe angehören, sind willkommen, sollten sich aber im Schulsekretariat der Berufsschule 4 **anmelden**.